

Workshop für queere Vereine und Gruppen

Geschlechterinklusive Sprache, Neopronomen und Co – Sprachliche Möglichkeiten im Umgang mit abinären und trans* Personen im queeren Alltag

Termin: Freitag, 17.10.2025, 09:00 – 16:00

Ort: Queeres Netzwerk NRW | Geschäftsstelle Köln

Lindenstraße 20 in 50674 Köln

Die Vielfalt queerer Communities und ihrer unterschiedlichen Bewegungsgeschichten spiegelt sich auch im Umgang mit einer geschlechterinklusive Sprache wider. In vielen queeren Vereinen und Gruppen ist gendern eine Selbstverständlichkeit – zumindest vom theoretischen Anspruch her. In der Praxis zeigen sich erlernte Gewohnheiten, auch in Bezug auf binäre Sprache, noch immer als erstaunlich robust.

Dieser Workshop wendet sich daher an alle, die den selbstverständlichen und sicheren Umgang mit geschlechtsneutraler und geschlechterinklusive Sprache lernen möchten. Er hat zum Ziel, im Umgang mit vielfältigen Pronomen, Gendern und Co. Sicherheit und Professionalität zu erlangen und damit respektvolle Räume für alle zu schaffen. Ob das Kennenlernen neuer Pronomen oder Pronomen- und Namenswechsel im Team: Hier ist Platz für alle Herausforderungen in Bezug auf Geschlechtervielfalt in der Sprache.

Im Workshop wollen wir uns in einem fehlerfreundlichen Lernraum neugierig den Vor- und Nachteilen verschiedener Möglichkeiten der geschlechtergerechten und geschlechterinklusive Sprache widmen. Gemeinsam wollen wir mit verschiedenen Methoden eine Idee entwickeln, wie einfach oder kompliziert geschlechterinklusive Sprache für uns ist. Dafür lernen wir das sogenannte Inklusivum kennen, üben mit Neopronomen und tauschen uns über unseren Lernprozess aus.

Workshopleitung

Né Fink ist Systemischer Berater und als freier Trainer im Bereich geschlechtliche Vielfalt tätig und schult verschiedene Multiplikator*innen. Dey (Pronomen) hat zwei Jahre das Pilotprojekt „Unterstützung von trans* Studierenden“ an der Universität Göttingen koordiniert. Né hat einen Master in „Gender and Ethnicity“ und die Broschüre „Abinäre Personen in der Beratung“ mit verfasst. Dey hat langjährige Erfahrung in der trans*- und Angehörigen-Beratung und engagiert sich ehrenamtlich im Queeren Zentrum Göttingen für die Trans*Beratung.

Anmeldung

Bitte meldet Euch bis spätestens 10.10. unter verbandsref@queeres-netzwerk.nrw an. Bitte gebt für die Namensschilder Euren Namen, die Mitgliedsorganisation und Euer Pronomen in der Mail an. Der Workshop ist kostenfrei.